

# AKTIONSPLAN SUSTAINLABEL



*Anmerkung: Es empfiehlt sich diesen Aktionsplan gleichzeitig mit dem sustainCheck zu machen und jeden Status zu dokumentieren. Idealerweise auch gleich die Details der/zur Umsetzung, wenn dieser Punkt vollständig erfüllt wird. Jedenfalls muss hier der Status der teilweisen oder nicht erfüllten Kriterien und gleichzeitig auch die geplanten Maßnahmen zur Erreichung des jeweiligen Kriteriums erfasst werden!*

## A. Vereinswesen

### Mobilität & Klimaschutz

#### A.1 Umweltfreundliche Verkehrsmittelwahl

Die umweltfreundliche Verkehrsmittelwahl der MA und Mitglieder bei der Anreise zu Vereinsaktivitäten jedweder Art wird gefördert

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Zahlung der Vorteils card von EA. Allerdings könnten die öffentlichen Verkehrsmittel noch mehr gefördert werden (=Klimaticket, Jahreskarte)

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

#### A.2 CO<sub>2</sub>-Kompensation bei Flugreisen

Sind Flugreisen unbedingt erforderlich, so werden diese über eine CO<sub>2</sub>-Kompensation klimaneutral gestellt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Sollten sie gemacht werden, gibt es für diesen Zweck Gelder.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

## Beschaffung, Material- & Abfallmanagement

#### A.3 Abfallwirtschaftskonzept

Für den Standort der Organisation liegt ein Abfallwirtschaftskonzept vor.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

#### A.4 Ressourcensparend Drucken

Druckwerke (Einladungen, Dokumentationen, Poster, etc.) sind nach dem Prinzip des minimalen Ressourcenaufwands angefertigt: doppelseitige Kopien, Ersatz durch elektronische Datenträger, Mail-Services, Internet, Apps, etc..

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**A.5 Recycling-Papier im Büro**

Büropapiere tragen ein Umweltzeichen oder sind aus 100% Recyclingpapier.

Vollständig erfüllt:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**A.6 Druckerei mit Umweltzeichen**

Druckaufträge an Druckereien: werden nach den Anforderungen einer ISO Typ-I Umweltzeichen-Richtlinie für Druckerzeugnisse in zertifizierten Druckereien erstellt und entsprechend gekennzeichnet.

Vollständig erfüllt:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Darauf wird bis jetzt nicht geachtet, aber das kann man ändern.

**A.7 Mehrweggebinde bei Getränken**

Getränke werden in Mehrweggebinden (Fässern, Containern, Zapfanlagen, Mehrwegflaschen) eingekauft, sofern die jeweilige Getränkeart am Markt ausreichend verfügbar ist.

Vollständig erfüllt:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**A.8 Mehrweggeschirr**

Für die Ausgabe von Speisen wird ausschließlich Mehrweggeschirr verwendet.

Vollständig erfüllt:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**A.9 Keine Einwegverpackung**

Einmalportionsverpackungen für Kaffee und Tee (Pads und -kapseln) werden nicht verwendet (ausgenommen kompostierbare Pads ohne Folien-Umverpackung). Andere Einmalportionsverpackungen für bspw. Milchprodukte, Ketchup oder Senf sind tunlichst zu vermeiden.

Vollständig erfüllt:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**A.10 Kriterien für non-food Give-Aways**

Alle Non-food Geschenke (Give Aways) sind möglichst regional erzeugt, nicht einzeln in Plastikfolie verpackt und entweder aus umweltfreundlichen oder natürlichen Materialien, oder tragen ein anerkanntes Gütesiegel (Umweltzeichen, Biosiegel, Fair Trade Siegel, bei Textilien Fair Ware, GOTS,...)

Vollständig erfüllt:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Idee, um das zu ändern: Ehrenamtliche fragen, was sie sich als Dankeschön wünschen, damit unbrauchbare Geschenke vermieden werden

**A.11 Verzicht auf problematische Give-Aways**

Auf Geschenke (Give-Aways), die große Abfallmengen oder umweltschädliche Abfälle verursachen, z.B. Einweggetränkerverpackungen, Produkte mit Batterien oder Akkus wird verzichtet.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**A.12 Energiesparende Elektronikgeräte**

Neu angeschaffte Elektro- und Elektronikgeräte (PC, Laptop, Bildschirme, Kopierer, Drucker, Haushaltsgeräte, etc.) sind energiesparend (z.B. mit dem jeweils aktuellen Standard des Energy Star oder TCO certified oder in „topprodukte“ gelistet) oder tragen ein Umweltzeichen nach ISO Typ I. oder werden nach den Kriterien von ÖkoKauf Wien beschafft.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Wir als Jungschar haben bei Elektronikgeräten in der Erzdiözese Wien keinen Spielraum, aber sind darauf angewiesen.

**A.13 Reinigungsmittel mit Umweltabzeichen**

Wasch-, Spül- und Reinigungsmittel: Die Organisation muss zumindest drei Produkte (Handspülmittel und/oder Reiniger für Spülmaschinen und/oder Waschmittel und/oder Allzweckreiniger) mit Umweltzeichen (gemäß ISO Typ-1) bzw. gemäß Positivliste der Umweltberatung verwenden.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Auf den Grundkursen wird auf jeden Fall darauf geachtet

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**A.14 Keine automatisch dosierten Spülreiniger**

In allen Sanitärräumen, die im Zuständigkeitsbereich der Organisation sind, werden keine WC-Beckensteine, Pissorsteine oder automatisch dosierte Spülreiniger und Spülkastenzusätze verwendet.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**A.15 Reparatur vor Neukauf**

Produkte vor Neukauf reparieren oder abklären, ob Leihmöglichkeiten bestehen (bspw. im Netzwerk der Kinder- und Jugendorganisationen).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**A.16 Teilnahme am Umweltzertifizierungsprogramm**

Partnerbetriebe, Unterauftragnehmer\*innen oder sonstige zugekaufte Leistungserbringer\*innen für die Veranstaltung (Eventtechnikfirmen, Reinigungsunternehmen etc.) haben an einem Umweltzertifizierungsprogramm teilgenommen (z.B. EMAS, ISO 14001, klimaaktiv, Ökoprotit etc.).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Dieses Kriterium wird nicht bewusst überprüft. Da werden wir uns informieren.

**A.17 Maßnahmen gegen achtloses Wegwerfen von Müll**

Maßnahmen gegen Littering (das achtlose Wegwerfen von Abfall und das Herumliegen von Abfall auf Straßen, Plätzen, in Parks auf Wiesen und in Wäldern) bei Vereinsaktivitäten im Naturraum werden gesetzt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Werden Veranstaltungen draußen gemacht, wird danach sehr gründlich aufgeräumt.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

---

## Energie & Wasser

**A.18 Optimaler Energieeinsatz**

Am Vereinsstandort werden alle bekannten und sinnvoll einsetzbaren Möglichkeiten für einen optimalen Energieeinsatz (Energieeffizienzmaßnahmen, Einsatz erneuerbarer Energien) nach den finanziellen und organisatorischen Möglichkeiten ausgeschöpft.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Fokus auf **Energiesparen und Förderung von erneuerbaren Energien in den Pfarren.**

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**A.19 100% erneuerbarer Strom**

100% erneuerbarer Strom, mit einer Umstellung innerhalb von 3 Jahren.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**A.20 Wärme aus erneuerbaren Quellen**

Nach Möglichkeit wird Wärme aus erneuerbaren Quellen bzw. Eigenversorgung (bspw. Photovoltaik) gewonnen.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Die Möglichkeiten bei dem Büro am Stephansplatz sind durch Denkmalschutz stark eingeschätzt, aber die Wärme wird so gut wie möglich energieeffizient genutzt.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**A.21 Wassersparende Sanitäreinrichtungen**

Verwendung wassersparender Sanitäreinrichtungen (bspw. Spülstopptaste).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Da hat die Jungschar in der Erzdiözese leider wieder sehr wenig Spielraum.

**A.22 Umweltfreundliche Technologie-Produkte und -Dienstleistungen**

Green IT (siehe Beschaffung): Beschaffung umweltverträglicher Technologie-Produkte und Dienstleistungen und möglichst ressourcenschonende Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

---

## Verpflegung und Catering

**A.23 Lebensmittel regional, biologisch & fair**

Verwendung hauptsächlich saisonal und regional produzierter Lebensmittel und Getränke. Vorzugsweise biologisch und aus fairem Handel.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**A.24 Überwiegend vegetarisch**

Einsatz überwiegend vegetarischer Verpflegung.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**A.25 Anbieten von Leitungswasser**

Leitungswasser wird nach Verfügbarkeit angeboten und entsprechend kommuniziert.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**A.26 Lebensmittel-Einkauf – Unerwünschte ökologische Folgen vermeiden**

Beim Einkauf Lebensmittel und Produkte so wählen, dass unerwünschte ökologische Folgen (konventionelles Palmöl, Microplastik, ...) vermieden werden.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

## Soziales & gesellschaftliches Engagement

### A.27 Gesundheitsförderung für Mitarbeiter\*innen

Die Organisationen setzen Maßnahmen zur Gesundheitsförderung der Mitarbeiter\*innen und in der Kinder- und Jugendarbeit.

Vollständig erfüllt:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Maßnahmen für die Umsetzung:

### A.28 Unternehmenspolitik und Nachhaltigkeit bei Sponsoring

Bei Sponsoring und Partnerschaft mit Unternehmen wird auf Unternehmenspolitik und Nachhaltigkeit geachtet. Die Unternehmenstätigkeit bzw. Produkte und Dienstleistungen stehen nicht im Widerspruch zu den SDG's (Prüfmöglichkeiten: Code of Conduct, Compliance- Richtlinien, Corporate Governance Kodex, Nachhaltigkeitsbericht, ISO-Zertifizierungen,...).

Vollständig erfüllt:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Maßnahmen für die Umsetzung:

### A.29 Unterstützung von kleinen, lokalen Betrieben

Kleine, lokale Unternehmen mit sozialen Beweggründen – sozialökonomische Betriebe – (z.B. Behindertenwerkstätten) werden durch den Einkauf von Lebensmitteln / Produkten / Dienstleistungen unterstützt.

Vollständig erfüllt:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Maßnahmen für die Umsetzung:

### A.30 Integration

Es werden Maßnahmen zur Integration von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung, mit sozialen Schwierigkeiten oder Menschen mit Migrationshintergrund gesetzt.

Vollständig erfüllt:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Maßnahmen für die Umsetzung:

### A.31 Vermögensanlage

Vereinsvermögen wird nur in ethisch, sozial oder ökologisch agierenden Unternehmen angelegt.

Vollständig erfüllt:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Maßnahmen für die Umsetzung:

## Kommunikation

---

### A.32 Minimierung von Reisetätigkeiten

Als Beitrag zum Klimaschutz werden wo möglich und sinnvoll Reisetätigkeiten (insbesondere Flüge) minimiert und Videokonferenzen abgehalten.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

### A.33 Aktivitäten-Berichterstattung

Die Organisation informiert intern und extern über die Aktivitäten im Rahmen des Programms (Mitglieder, Partner, Lieferanten und Öffentlichkeit). Das Programm-Logo wird in diesem Zusammenhang verwendet.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Da der Sustain- Check die letzten Jahre etwas vernachlässigt wurde, wird es erst in naher Zukunft so weit sein.

## Eigeninitiative

---

### A.34 Selbst entwickelte Maßnahmen

Selbst entwickelte Maßnahmen zum Handlungsbereich Vereinswesen, die in den Kriterien nicht erfasst sind.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

## B. Bildung für nachhaltige Entwicklung

### Qualitätsmanagement

#### B.1 BINE

Integration der BINE (Bildung für Nachhaltige Entwicklung) in die Kinder- und Jugendarbeit.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

#### B.2 Weiterbildungsmaßnahmen

Die Bundes- und/oder Landesorganisationen bieten ihren Teilorganisationen zumindest eine Weiterbildungsmaßnahme zum Programm bzw. einzelnen Themenbereichen an.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

#### B.3 BINE in der Ausbildung

Aufnahme der BINE in die Ausbildung von Mitarbeiter\*innen, Jugendtrainer\*innen, Jugendleiter\*innen, Funktionär\*innen.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

#### B.4 Schulung von Mitarbeiter\*innen

Schulung der Mitarbeiter\*innen zu Themen und Maßnahmen des Programms.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Das Sustain- Label ist ein guter Anstoß Schulungen ins Leben zu rufen.

#### B.5 Weiterbildung

Teilnahme der Mitglieder an Weiterbildungsmaßnahmen.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

### B.6 Selbst entwickelte Maßnahmen

Selbst entwickelte Maßnahmen zum Handlungsbereich Bildung für nachhaltige Entwicklung, die in den Kriterien nicht erfasst sind.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

## C. Green Meeting und Events

### Mobilität und Klimaschutz

#### C.1 Klimaschonende An- & Abreise

Die Veranstalter\*innen achten bei der Planung und Durchführung der Events auf eine klimaschonende An- und Abreise der Gäste und kommunizieren dies rechtzeitig in entsprechender Form. Ist der Veranstaltungsort mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß und/oder mit dem Fahrrad nicht erreichbar, sollen umweltfreundliche Alternativen wie Shuttledienste, Fahrradtaxidienste, Anrufsammeltaxis, Fahrgemeinschaften oder Mitfahrbörsen angeboten und beworben werden.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

#### C.2 Unterstützung bei klimafreundlichen Reisen

Der/die Veranstalter/in motiviert alle Beteiligten zur umweltfreundlichen An- und Abreise und/oder unterstützt sie aktiv dabei.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

#### C.3 Mobilitätsmanagement

Notwendige Transporte werden bestmöglich koordiniert, um Fahrten zu vermeiden. Wenn möglich werden alternative Transportmittel wie Lastenräder oder E-Mobilität genutzt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

#### C.4 CO<sub>2</sub>-Kompensation bei Flugreisen

Sind Flugreisen unbedingt erforderlich, so werden diese über eine CO<sub>2</sub>-Kompensation klimaneutral gestellt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

## Beschaffung, Material- & Abfallmanagement

### C.5 Abfallwirtschaftskonzept

Bei der Veranstaltung sind in allen Veranstaltungsbereichen (Gäste- / Gastronomiebereich sowie „Back Stage“) die jeweils anfallenden Abfallarten unter Berücksichtigung des regionalen Abfalltrennsystems zu sammeln. Entsprechend gekennzeichnete Behältnisse sind nach Art und Menge bspw. für Restmüll, Papier, Glas-, Metall- und Kunststoffverpackungen, Altspeisefett und -öl, Speisereste zur Verfügung zu stellen.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

### C.6 Ressourcensparend drucken

Veranstaltungsrelevante Druckwerke (Einladungen, Dokumentationen, Poster, etc.) sind nach dem Prinzip des minimalen Ressourcenaufwands angefertigt: doppelseitige Kopien, Ersatz durch elektronische Datenträger, Mail-Services, Internet, Apps, Mobileticketing, etc.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

### C.7 Recycling-Papier im Büro

Büropapiere tragen ein Umweltzeichen oder sind aus 100% Recyclingpapier.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

### C.8 Wiederverwendbare Namensschilder

Bei der Verwendung von wiederverwendbaren Namensschildern (Badges) werden diese nach der Veranstaltung eingesammelt und für eine Wiederverwendung bereitgehalten.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

### C.9 Verzicht auf problematische Give-Aways

Alle Veranstalter\*innen und alle Sponsoren\*innen verzichten auf Geschenke (Give-Aways), die große Abfallmengen oder umweltschädliche Abfälle verursachen, z.B. Einweggetränkeverpackungen, Produkte mit Batterien oder Akkus.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.10 Papierlose Veranstaltungen**

Papierlose Veranstaltung: im gesamten öffentlichen Bereich der Veranstaltung (von Einladung bis zu den Informationen vor Ort) kommt kein Papier zum Einsatz (gilt auch für Werbung und Sponsoren/innen)..

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Viele Leute bevorzugen das Papier und wenn es um Werbung geht sollten wir uns an das Material halten, was unsere Gl am meisten anspricht.

**C.11 Mehrweggebinde (Getränke)**

Getränke werden in Mehrweggebinden (Fässern, Containern, Zapfanlagen, Mehrwegflaschen) eingekauft, sofern die jeweilige Getränkeart am Markt ausreichend verfügbar ist.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.12 Mehrweggeschirr (Getränke)**

Für den Getränkeausschank werden ausschließlich Porzellantassen, Gläser oder Mehrwegkunststoffbecher verwendet.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.13 Mehrweggeschirr (Speißen)**

Für die Ausgabe von Speisen wird ausschließlich Mehrweggeschirr verwendet. In Ausnahmefällen (sicherheitspolizeiliche Bestimmungen, Verfügbarkeit) können Pappteller sowie Schüsseln aus nachwachsenden Rohstoffen verwendet werden.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.14 Keine Einmalportionsverpackungen**

Einmalportionsverpackungen für Kaffee und Tee (Pads und -kapseln) werden nicht verwendet (ausgenommen kompostierbare Pads ohne Folien-Umverpackung). Andere Einmalportionsverpackungen für bspw. Milchprodukte, Ketchup oder Senf sind tunlichst zu vermeiden.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.15 Verzicht auf problematische Giveaways**

Auf Geschenke (Give-Aways), die große Abfallmengen oder umweltschädliche Abfälle verursachen, z.B. Einweggetränkeverpackungen, Produkte mit Batterien oder Akkus wird verzichtet.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.16 Energiesparende Elektronikgeräte**

Neu angeschaffte oder angemietete Elektro- und Elektronikgeräte (PC, Laptop, Bildschirme, Kopierer, Drucker, Haushaltsgeräte, etc.) sind energiesparend (z.B. mit dem jeweils aktuellen Standard des Energy Star oder TCO certified oder in „topprodukte“ gelistet) oder tragen ein Umweltzeichen nach ISO Typ I. oder werden beschafft nach den Kriterien von ÖkoKauf Wien.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.17 Reinigungsmittel mit Umweltabzeichen**

Zumindest drei Produkte (Handspülmittel und/oder Reiniger für Spülmaschinen und/oder Waschmittel und/oder Allzweckreiniger) haben ein Umweltzeichen gemäß ISO Typ-1 bzw. sind in der Positivliste der Umweltberatung enthalten. Bei externer Vergabe der Reinigung sind entsprechende Anforderungen in die Ausschreibungsunterlagen aufzunehmen.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.18 Keine automatisch dosierten Spülreiniger**

In allen Sanitärräumen, die im Zuständigkeitsbereich der Organisation sind, werden keine WC-Beckensteine, Pissoirsteine oder automatisch dosierte Spülreiniger und Spülkastenzusätze verwendet. Ökologische Alternativen: regelmäßige Reinigung mit Reinigungsmittel (siehe oben), regelmäßiges Lüften, Verwendung von ätherischen Ölen, u.a.).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.19 Reparatur vor Neukauf**

Produkte vor Neukauf reparieren oder abklären, ob Leihmöglichkeiten bestehen (bspw. im Netzwerk der Organisationen).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.20 Eventfirmen mit Umweltzertifizierungsprogramm**

Partnerbetriebe, Unterauftragnehmer\*innen oder sonstige zugekaufte Leistungserbringer/innen für die Veranstaltung (Eventtechnik-firmen, Reinigungsunternehmen etc.) haben an einem Umweltzertifizierungsprogramm teilgenommen (z.B. EMAS, ISO 14001, Klimaaktiv, Ökoprotit etc.).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.21 Maßnahmen gegen achtloses Wegwerfen von Abfall**

Maßnahmen gegen Littering (das achtlose Wegwerfen von Abfall und das Herumliegen von Abfall auf Straßen, Plätzen, in Parks, auf Wiesen und in Wäldern) bei Veranstaltungen im Freien werden gesetzt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

---

## Energie & Wasser

**C.22 Energieeffizienz**

Die Veranstalter\*innen achten auf einen effizienten Einsatz von Wasser, Strom, Wärme und die Verwendung umweltfreundlicher Materialien. Nach Möglichkeit werden Strom, Wärme aus erneuerbaren Quellen bzw. Eigenversorgung (bspw. Photovoltaik) und wassersparende Sanitäreinrichtungen (bspw. Spülstopptaste) verwendet.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Auf unserer Jungscharburg gibt es Photovoltaik Anlagen.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.23 100% erneuerbarer Strom**

Der für die Veranstaltung benötigte Strom stammt aus öffentlichem Netz und zu 100% aus erneuerbaren Energiequellen (Wind, Sonne, Erdwärme, Wellen und Gezeitenenergie, Wasserkraft, Biomasse und Biogas).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

---

## Verpflegung und Catering

**C.24 Lebensmittel regional, biologisch & fair**

Verwendung hauptsächlich saisonal und regional produzierter Lebensmittel und Getränke. Vorzugsweise biologisch und aus fairem Handel.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.25 Mindestens eine vegetarische/vegane Hauptspeise**

Mindestens ein vegetarisches oder veganes Hauptgericht pro Mahlzeit wird angeboten.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.26 Anbieten von Leitungswasser**

Leitungswasser wird nach Verfügbarkeit angeboten und entsprechend kommuniziert.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.27 Lebensmittel-Einkauf – Unerwünschte ökologische Folgen**

Beim Einkauf Lebensmittel und Produkte so wählen, dass unerwünschte ökologische Folgen (konventionelles Palmöl, Microplastik, ...) vermieden werden.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.28 Catering – Lebensmittelabfälle vermeiden**

Das Catering ist so kalkuliert und organisiert, dass Lebensmittelabfälle und Speiseabfälle vermieden werden.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Falls es Überreste gibt, werden diese in Tupperwares mitgegeben.

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

## Soziales & gesellschaftliches Engagement

---

**C.29 Barrierefreiheit**

Veranstalter\*innen achten auf die Barrierefreiheit der Veranstaltung und des Veranstaltungsortes. Barrierefreie Angebote für Teilnehmer\*innen mit z.B. Mobilitäts-, Hör- oder Seh-Beeinträchtigungen werden zum frühestmöglichen Zeitpunkt kommuniziert.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Wir achten auf jeden Fall darauf, aber manchmal ist es leider nicht möglich (Bsp: Jungscharburg)

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.30 Kinder- & Jugendschutz**

Der/die Veranstalter\*in unternimmt über die gesetzlichen Vorgaben hinaus gehende Anstrengungen im Bereich Kinder- und Jugendschutz. Beispiel: Es wird keine Happy Hour oder „Kübeltrinken“ angeboten und alkoholfreie Getränke sind billiger als Alkohol.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.31 Unternehmenspolitik & Nachhaltigkeit bei Sponsoring**

Bei Sponsoring und Partnerschaft mit Unternehmen wird auf Unternehmenspolitik und Nachhaltigkeit geachtet. Die Unternehmenstätigkeit bzw. Produkte und Dienstleistungen stehen nicht im Widerspruch zu den SDG's (Prüfmöglichkeiten: Code of Conduct, Compliance-Richtlinien, Corporate Governance Kodex, Nachhaltigkeitsbericht, ISO-Zertifizierungen, ...)

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.32 Unterstützung von kleinen, lokalen Betrieben**

Kleine, lokale Unternehmen mit sozialen Beweggründen – sozialökonomische Betriebe – (z.B. Behindertenwerkstätten) werden durch den Einkauf von Lebensmitteln / Produkten / Dienstleistungen unterstützt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.33 Integration**

Es werden Maßnahmen zur Integration von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung, mit sozialen Schwierigkeiten oder Menschen mit Migrationshintergrund gesetzt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

## Naturraum & temporäre Gebäude

---

**C.34 Umweltkriterien im Naturraum**

Bei Veranstaltungen im Naturraum wird ein Schutzkonzept erstellt bzw. spezielle Verhaltensregeln erstellt und kommuniziert. Während der gesamten Veranstaltungsdauer (inkl. Auf- und Abbau) ist ein/e für die Umsetzung und Kontrolle der Umweltkriterien verantwortliche/r Mitarbeiter/in vor Ort.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.35 Aufbauten bei Veranstaltungen**

Werden für die Veranstaltung temporäre Gebäude oder Aufbauten (auch Zelte, Bühnen...) errichtet, werden sie vollständig rückgebaut und entweder wieder verwendet oder alle Materialien sortenrein getrennt nach gesetzlichen Vorgaben verwertet/entsorgt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung

**C.36 Umweltfreundliche Stromerzeugung**

Der benötigte Strom wird mit Hilfe alternativer Energiequellen selbst erzeugt. (z.B. Stromaggregat betrieben mit Pflanzenöl (kein Palmöl) oder Öl aus Altspeiseöl, Photovoltaikanlage, Windräder etc.).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

**C.37 Umweltfreundliche Warmwasseraufbereitung**

Die zur Heizung/Kühlung/Warmwasseraufbereitung der Aufbauten/Gebäude benötigte Energie stammt aus erneuerbaren Energiequellen (z.B. mobile Pelletheizung, Solarwärme etc.).

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

### C.38 Keine Beheizung im Freien

Strom oder Gaspilze zur Beheizung im Freien werden am Veranstaltungsort nicht eingesetzt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

### C.39 Toiletten mit Hygienekonzept

In mobilen Toilettenanlagen besteht die Möglichkeit zur Reinigung der Hände und sie werden in ausreichender Menge und Verteilung aufgestellt. Während der Veranstaltung werden Sie regelmäßig gewartet und gereinigt und der Inhalt wird sachgerecht entsorgt.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

### C.40 Keine chemischen Toiletten

Als mobile Toilettenanlagen werden, verwendet: Komposttoiletten; Toilettenwagen mit Wasserspülung, die an die Kanalisation angeschlossen sind; Toilettenwagen mit Wasserspülung und Tank, dessen Inhalt ohne Zusatzstoffe der Kläranlage zugeführt wird; Toiletten mit umweltzertifizierten Sanitärzusätzen.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Mobile Toilettenanlagen werden bei unseren Veranstaltungen nicht verwendet

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

## Kommunikation

### C.41 Information über Green Event-Maßnahmen

Die Veranstalter\*innen kommunizieren den beteiligten Mitarbeiter\*innen, Lieferanten und Partnern bspw. bei Meetings oder Mailings frühzeitig die Green Event Maßnahmen der Veranstaltung. Auch den Teilnehmer\*innen und der Öffentlichkeit sollen frühzeitig die Green Event Maßnahmen der Veranstaltung bspw. in der Einladung oder im Programm kommuniziert werden. Während der Veranstaltung wird deutlich kommuniziert, dass die Veranstaltung als Green Event durchgeführt wird.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

### C.42 Ansprechperson bei Green Events

Eine qualifizierte Ansprechperson („Green Meeting /Green Event Beauftragte/r“) wird bekannt gegeben und steht allen Beteiligten und der Öffentlichkeit vor, während (vor Ort) und nach der Veranstaltung für Anfragen zur Verfügung.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung:

Da es keine Ansprechperson gibt, kann es nicht erfüllt werden. Allerdings nehmen wir uns zum Ziel die Kommunikation in Zukunft zu verbessern.

## Eigeninitiativen

---

### C.43 Selbst entwickelte Maßnahmen

Selbst entwickelte Maßnahmen zum Handlungsbereich Vereinswesen wurden entwickelt, die in den Kriterien nicht erfasst sind.

Vollständig erfüllt:

Details zur Umsetzung:

Teilweise/Nicht erfüllt:

Maßnahmen für die Umsetzung: